



## AKTIONSBÜNDNIS GEGLIEDERTES SCHULWESEN

Gegen die rot-grünen Einheitsschulpläne hat sich ein Bündnis formiert, in dem sich Eltern- und Lehrerverbände sowie andere Organisationen mit weit mehr als 100.000 Mitgliedern zusammengeschlossen haben.

Dem Bündnis gehören an:

- Arbeitsgemeinschaft Junge Philologen
- Bundesgemeinschaft Gegliedertes Schulwesen
- Deutscher Lehrerverband Niedersachsen
- Elternforum Bildung
- Niedersächsische Direktorenvereinigung
- Niedersächsischer Elternverein
- Philologenverband Niedersachsen
- Verband Deutscher Realschullehrer, Landesverband Niedersachsen
- Verband der Elternräte der Gymnasien Niedersachsens

### Sprecher des Aktionsbündnisses:

Wolfgang Kuert

Geschwister-Scholl-Ring 2

32667 Bad Harzburg

Telefon 05322/86363

E-Mail [kuert@t-online.de](mailto:kuert@t-online.de)

# Sie haben die Zukunft unserer Kinder in der Hand!



**Treffen Sie die richtige Wahl!**



**AKTIONSBÜNDNIS GEGLIEDERTES SCHULWESEN**

## **Sie haben es bei der Landtagswahl am 27. Januar 2008 mit Ihrer Stimme in der Hand,**

- ob Eltern in Niedersachsen auch weiterhin die Schulform für ihre Kinder selbst wählen können,
- ob die Schüler auch künftig die Schulformen des gegliederten Schulwesens besuchen können, wie es die Regierungsprogramme von CDU und FDP vorsehen
- oder ob die Förderschule, die Hauptschule, die Realschule und das Gymnasium abgeschafft werden und es nur noch die Einheitsschule für alle gibt, wie das SPD und Bündnis 90/Die Grünen wollen.

### **Bedenken Sie bei Ihrer Wahl:**

Vergleiche zwischen den Schulsystemen zeigen große Leistungsunterschiede. So schneidet in wissenschaftlichen Untersuchungen das gegliederte Schulwesen deutlich besser ab als die Gesamtschule.

Trotzdem wollen SPD und Bündnis 90/Die Grünen im Falle ihrer Wahl alle Schulformen des gegliederten Schulwesens in Niedersachsen abschaffen und damit ein leistungsfähiges Schulwesen für immer zerschlagen.

## **Das müssen Sie verhindern!**

Stimmen Sie für leistungsfähige Schulen in Niedersachsen und daher für die Parteien, die auch weiterhin auf ein vielfältig gegliedertes Schulwesen setzen.

Erteilen Sie den Parteien eine deutliche Absage, die unsere Kinder fragwürdigen Experimenten ausliefern und sie in die Einheitsschule für alle zwingen wollen. Entscheiden Sie daher:

**Gegliedertes Schulwesen:  
*Ja!***

**Einheitsschule:  
*Nein!***